

Projektname

LLEKlas – Lehr- und Lernarrangements zum Erwerb von Klassenführungsstrategien im Lehramtsstudium

Projektleitung Projektteam

HProf.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Elisabeth Seethaler
HProf.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Barbara Pflanzl, PH Steiermark
HProf. Dr. Georg Krammer, PH Steiermark
HProf.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Petra Hecht, PH Vorarlberg

Kooperation

Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Gerlinde Lenske, Leuphana Universität Lüneburg
Univ.-Prof.em. Dr. Johannes Mayr, Universität Klagenfurt

Finanzierung Veröffentlichungen zum Projekt (Auswahl)

Pädagogische Hochschule Salzburg Stefan Zweig und BZBF

- Seethaler, E., Krammer, G. & Pflanzl, B. (2019). Klassenführung im Lehramtsstudium lernen. In E. Messner, B. Karl & R. Weitlaner (Hrsg.), *110 Jahre Lehrer/innenbildung am Hasnerplatz in Graz. Eine Festschrift* (S. 340–348). Wien: Leykam.
- Pflanzl, B. & Seethaler, E. (2019). Strategien der Klassenführung optimieren. *Erziehung und Unterricht*, 3–4(169), 337–344.
- Pflanzl, B. & Seethaler, E. (2019). Lehrerpersönlichkeit und warum wir uns damit befassen sollten. In S. Giger, E. Seethaler & W. Buchacher (Hrsg.), *Gesund und erfolgreich Schule leben. Praxis und Reflexion für Lehrerinnen und Lehrer*. Bad Heilbrunn: Klinkhardt.
- Seethaler, E. (2019, Juli). *Klassenführung und Umgang mit Störungen*. 2-tägiger Workshop gehalten an der Universität Bayreuth, Deutschland.
- Seethaler, E., Krammer, G. & Pflanzl, B. (2019, April). *Klassenführung lehren und lernen: Eine Interventionsstudie zum Erwerb von Klassenführungsstrategien*. Vortrag gehalten auf der IGSP-Tagung, Graz, Österreich.
- Seethaler, E., Krammer, G., Hecht, P., Michal, A. & Pflanzl, B. (2018, September). *Wie Lehramtsstudierende Klassenführung lernen: Eine Pilotstudie zum Erwerb von Klassenführungsstrategien*. Vortrag gehalten auf der Tagung „Wege in den Lehrberuf“, Brugg-Windisch, Schweiz.

Laufzeit

2016–2021

Projektbeschreibung

Klassenführung zählt zu den wesentlichen Aufgaben von Lehrkräften. Sie ist relevant für Sozialverhalten und Lernleistung der Schüler_innen (z.B. Brophy, 2006) und beeinflusst die Unterrichtsqualität (Helmke, 2012; Stough & Montague, 2015). Ferner ist sie sowohl bedeutsam für das Wohlbefinden als auch ein präventiver Faktor für Burnout (Krause & Dorsemagen, 2014). Aufgrund der bisherigen Befunde überrascht, dass der Wissens- und Kompetenzerwerb zu Klassenführung im Lehramtsstudium im deutschsprachigen Raum nur teilweise verankert ist. Zudem ist die Generierung von Wissen und Können rund um Klassenführung bei Lehramtsstudierenden im deutschsprachigen Raum kaum systematisch beforscht.

Hier setzt das von 2016 bis 2021 laufende Projekt an: Dem Modell zur Entwicklung vom Novizen zum Experten nach Berliner (2001, 2004) folgend, werden Lehr- und Lernarrangements konstruiert und im Rahmen einer Interventionsstudie (N=698) an drei Pädagogischen Hochschulen Österreichs auf deren Wirksamkeit geprüft. Dafür werden zum Erlernen der Klassenführung komplexe Lernarrangements mit sich ergänzenden Ansätzen, wie theorie-, simulations- und videobasiertem Lernen (Ophardt & Thiel, 2016) angeboten, die gleichzeitig die persönlichen Erfahrungen und die damit verbundenen Fähigkeiten der Lehramtsstudierenden (Neuweg, 2010) einbeziehen.

Die daraus für die Studie abgeleiteten Interventionen untersuchen die Wirksamkeit des Einsatzes von Rollenspielen bzw. von videobasierten Trainings. Leitend ist dabei die Fragestellung, welche Lehr-/Lernarrangements den Erwerb von Klassenführungsstrategien fördern. Ziel ist es, dass die Lehramtsstudierenden nach Durchlaufen der entwickelten Lehr- und Lernarrangements Stufe 2 im Novizen-Experten Modell nach Berliner (2001, 2004) erreichen und Strategien der Klassenführung erkennen, analysieren und beurteilen können.